Veranstaltungsleitung

Prof. Dr. med. Christoph Müller-Leisse,
Prof. Dr. med. Adrian Ringelstein

Kontakt

Frau Martina Götz
Sekretariat Klinik für Radiologie und Neuroradiologie
Kliniken Maria Hilf GmbH
Viersener Straße 450, 41063 Mönchengladbach
Telefon 02161/ 892 4401
Telefax 02161/ 892 4402
E-Mail martina.goetz@mariahilf.de

Anmeldung

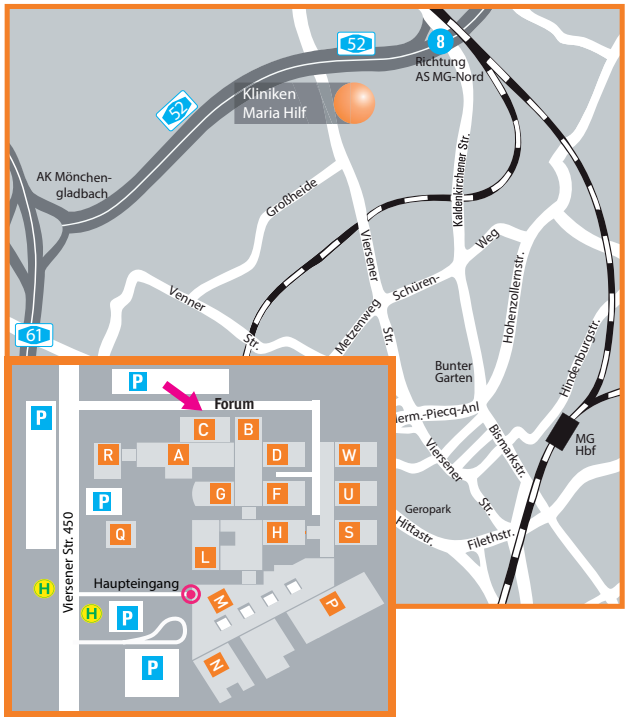
Wegen des Seminarcharakters und der Arbeit in kleinen Gruppen, ist die Teilnehmerzahl auf 50 begrenzt; für das erste Seminar werden nur Studierende im Praktischen Jahr und Ärztinnen/Ärzte im ersten und zweiten Weiterbildungsjahr akzeptiert.

Für Mitglieder der RWRG ist der Besuch kostenfrei. **Nichtmitglieder** entrichten bitte einen Unkostenbeitrag von 50,00€ an u. a. Bankverbindung. Die Anmeldung zur Veranstaltung ist verbindlich. Bitte nutzen Sie hierfür das beigefügte Anmeldeformular.

Einen **Antrag auf Mitgliedschaft in der RWRG** können Sie auf *www.rwrg.de/mitgliederservice/beitrittsantrag* stellen.

Bankverbindung
Kontoinhaber: RWRG e.V.
Bank: Postbank Ndl der DB Privat- und Firmenkundenbank Essen
IBAN: DE30 3601 0043 0001 8994 38
BIC: PBNKDEFFXXX
Verwendungszweck: Radiologie für den Anfang, Erster Einstieg und Notfälle, Sa, 21.09.2019

Anfahrtskizze



62790 08/19

Veranstaltungsort

Kliniken Maria Hilf, Konferenzraum 12 (Forum)
Viersener Straße 450, 41063 Mönchengladbach

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt durch: Bayer Vital GmbH (1000,00€), Philips GmbH (500,00€), Siemens Healthineers (500,00€) sowie Stryker GmbH & Co. KG (300,00€).

Qualitätssicherung durch Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

RWRG
RHEINISCH-WESTFÄLISCHE RÖNTGENGESELLSCHAFT E.V.

Radiologie für den Anfang

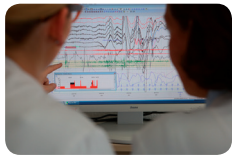
„Erster Einstieg und Notfälle“

RAN 123
Radiologie für den ANfang

Mönchengladbacher Radiologiesymposium & -seminar

Samstag, 21.09.2019, 08.00 bis 16.30 Uhr
Kliniken Maria Hilf, Konferenzraum 12
Viersener Str. 450, 41063 Mönchengladbach

Eine Veranstaltung der Rheinisch-Westfälischen Röntgengesellschaft e. V. in Kooperation mit der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie der DRG.



Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

um eine Tradition der Rheinisch-Westfälischen-Röntgengesellschaft (RWRG) wiederzubeleben, möchten wir gerne am Samstag, den 21. September 2019 zu einem Symposium und Seminar nach Mönchengladbach einladen. Die Zielgruppe dieser als Fortbildungsreihe in 3 Teilen geplanten Veranstaltung – und das unterscheidet sie von anderen Vorhaben - sind Studierende im PJ und Radiologen/Radiologinnen in den ersten beiden Jahren der Facharztweiterbildung.

Die Fortbildungsreihe hat den Anspruch, den in der Ausbildung befindlichen jungen Ärzten/Ärztinnen die ersten Schritte zu erleichtern und den Ausbildungsweg zu ebnen. Sie besteht aus 3 verschiedenen Themenblöcken und wird in regelmäßigen Abständen wiederholt. Nach „Erster Einstieg und Notfälle" (Teil 1) folgen „CT- und DSA-gesteuerte Interventionen (Teil 2) und „Was immer zu kurz kommt" (Teil 3). Dabei wird zunächst in Frontalvorträgen radiologisches Grundlagenwissen vermittelt und das Erlernte nachfolgend in Kleingruppen aufgegriffen und fallorientiert vertieft.

Der Auftakt des Mönchengladbacher Röntgenfortbildungssymposiums (Teil 1 von 3, Erster Einstieg und Notfälle) soll dem jungen Radiologen/der jungen Radiologin „Trittsicherheit" auf dem radiologischen Parkett geben und die „Dienstreife" vermitteln. Wir werden über die Prüfung der rechtfertigenden Indikation, die Qualitätskontrolle und die Herangehensweise an radiologische Bilder sprechen.

Wir hoffen, dass Ihr Interesse an der Fortbildung geweckt ist und würden uns freuen, Sie in Mönchengladbach zu begrüßen.

Prof. Dr. Ch. Müller-Leisse
Chefarzt der Klinik für
Radiologie & Neuroradiologie

Prof. Dr. A. Ringelstein
Sektionsleiter der Klinik für
Radiologie & Neuroradiologie

Programm Radiologie für den Anfang (Teil 1)

„Erster Einstieg und Notfälle"

08.00 – 08.25 Uhr **Registrierung**

08.25 – 12.45 Uhr **Frontalvorträge** (Konferenzraum 12)

14.00 – 16.25 Uhr **Seminare** (Röntgenabteilung)

08.25 – 08.30 Uhr **Eröffnung**
Prof. Dr. Ch. Müller-Leisse

08.30 – 09.15 Uhr **Röntgenthorax**
Wie gehe ich da ran?
Prof. Dr. Ch. Müller-Leisse

09.15 – 09.20 Uhr 5 Minuten Verschnaufpause

09.20 – 10.05 Uhr **Notfälle im Brustraum**
Womit ich so rechnen muss!
PD Dr. H. Kühl

10.05 – 10.35 Uhr 30 Minuten Pause

10.35 – 11.20 Uhr **Polytrauma und Achsenskelett**
Was will der „Traumaleader" wissen?
Dr. Ch. Delfs

11.20 – 11.25 Uhr 5 Minuten Verschnaufpause

11.25 – 12.10 Uhr **Akutes Abdomen**
Kann der Patient vom Tisch?
Prof. Dr. Th. Lauenstein

12.10 – 12.15 Uhr 5 Minuten Verschnaufpause

12.15 – 13.00 Uhr **Schlaganfall und Schädelhirntrauma in der Nacht:**
Was ich nicht übersehen darf
Prof. Dr. A. Ringelstein

13.00 – 14.00 Uhr 60 Minuten Mittagspause

14.00 – 14.25 Uhr **Seminar 1**
Thoraxbildanalyse
Prof. Dr. Ch. Müller-Leisse, Ch. Wiemann

14.30 - 14.55 Uhr **Seminar 2**
Lungenembolie und Differentialdiagnose
Prof. Dr. H. Kühl, PD Dr. J. Kemper

15.00 – 15.25 Uhr **Seminar 3**
Polytrauma und Achsenskelett
Dr. Ch. Delfs, V. Sanio

15.30 – 15.55 Uhr **Seminar 4**
Notfall-CT des Abdomens: Nichts übersehen?
Prof. Dr. Th. Lauenstein, Dr. K. Jung

16.00 - 16.25 Uhr **Seminar 5**
Akuter neuroradiologischer Notfall – Ja oder nein?
Prof. Dr. A. Ringelstein, A. Kremer

16.25 – 16.30 Uhr **Abschiedsworte**

Hinweis: *Teilnehmer, die alle drei Fortbildungsveranstaltungen besucht haben, erhalten ein Zertifikat.*